

## Antrag auf Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Gemäß § 22 SGB VIII i.V.m. §§ 3 ff. KiföG M-V vom 01.04.2004 und der Satzung des Landkreises Rostock zur Umsetzung des KiföG M-V vom 25.04.2014

Erstantrag

Folgeantrag

Änderungsantrag

### Antragsteller:

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift (PLZ, Ort, Straße) \_\_\_\_\_

Ehegatte/in; Lebensgefährte/in \_\_\_\_\_

TelefonNr. \_\_\_\_\_

Familienstand:  verheiratet  getrennt lebend  
 eheähnliche Lebensgemeinschaft  allein erziehend, ohne Lebensgefährte/in

### Für mein/unser Kind:

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

### beantrage(n) ich/wir

**Krippenbetreuung**  ganztags 50 Std./Wo.  teilzeit 30 Std./Wo.  halbtags 20 Std./Wo.

**Kindergartenbetreuung**  ganztags 50 Std./Wo.  teilzeit 30 Std./Wo.  halbtags 20 Std./Wo.

**Hortbetreuung**  ganztags 6 Std./tägl.  teilzeit 3 Std./tägl.

mit Wirkung vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Name, Anschrift der Einrichtung: \_\_\_\_\_

Name, Anschrift des Trägers: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Gründe zur Wahl der Kindertageseinrichtung:

Die Gründe zur Wahl der Einrichtung sind anzugeben, wenn die Kindertageseinrichtung nicht in dem Gebiet der Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthalts liegt.

1. Besucht Ihr Kind bereits eine Kindertageseinrichtung/Tagespflege?  Ja  Nein

2. Wenn ja, welche Einrichtung? \_\_\_\_\_  
**Bitte denken Sie an die Kündigungsfristen bei der jetzigen Kindertageseinrichtung/Tagespflege!**

### Angaben zu den Personenberechtigten:

	Mutter/Lebensgefährtin	Vater/Lebensgefährte
Berufstätig	<input type="radio"/> (Nachweis vom Arbeitgeber vorlegen!)	<input type="radio"/>
Schule/Studium/Ausbildung	<input type="radio"/> (Ausbildungsnachweis ist vorzulegen!)	<input type="radio"/>
Teilnahme an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit	<input type="radio"/> (Bescheid der Bundesagentur für Arbeit oder der Fortbildungsstätte ist vorzulegen!)	<input type="radio"/>
Bei der Bundesagentur für Arbeit als arbeitssuchend gemeldet	<input type="radio"/> (Bescheinigung der Bundesagentur für Arbeit ist vorzulegen!)	<input type="radio"/>
Andere Gründe	<input type="radio"/> (Begründung nachfolgend im Antrag!)	<input type="radio"/>

Bemerkungen zum Antrag

### Hinweise:

1. Die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen wird anteilig mit öffentlichen Mitteln durch das Land, den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe und die Wohnsitzgemeinde gefördert. Es handelt sich um Leistungen der öffentlichen Jugendhilfe im Sinne von § 8 Sozialgesetzbuch I (SGB I).
2. Auf Grund von § 60 (1) SGB I hat derjenige, der Sozialleistungen beantragt oder erhält, **alle Tatsachen** anzugeben und **Änderungen in den Verhältnissen unverzüglich mitzuteilen**, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen abgegeben worden sind. **Beweismittel** sind zu bezeichnen und auf Verlangen des Leistungsträgers **vorzulegen**.
3. Eine unrechtmäßig in Anspruch genommene Förderung von Kindertagesbetreuung ist an die Leistungsträger zurückzuzahlen.
4. **Bewilligungen werden rückwirkend nur bis zum 01. des Monats erteilt, in dem der Antrag auf Förderung bei uns eingegangen ist.**

Ich bestätige/wir bestätigen, dass alle Angaben wahrheitsgemäß erfolgten und die vorgenannten Hinweise zur Kenntnis genommen worden sind.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Personensorgeberechtigten